



Gemeinde Henndorf am Wallersee

BEZIRK UND LAND SALZBURG
Hauptstraße 65, 5302 Henndorf a. W.
Tel. 06214 / 82 04, Fax DW 34
e-mail: gemeinde@henndorf.at

EAP 004-1/1/2-2004en

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen anlässlich der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 26. März 2004 um 17:00 Uhr im Sitzungssaal - Gemeindeamt Henndorf am Wallersee.

Anwesend:

Für die Österreichische Volkspartei:

Herr Bürgermeister Rupert Eder
Herr GR Dr. Wolfgang Leinberger
Herr GR Johann Ebner
Herr GV Johann Schwaiger
Herr Dr. Wolfgang Kirchttag
Herr Dr. Christian Möller
Herr GV Johann Riedl
Frau Elfriede Schwaiger
Frau Karoline Eckereder-Edtstadler
Herr Friedrich Schmidhuber
Herr Gerhard Wieder

Für die Sozialdemokratische Partei Österreichs:

Herr Vizebürgermeister Walter Seidl
Frau GV Mag. Hildegard Eisl
Herr GR Herbert Thalhammer
Frau GV Dorothea Aberger
Herr GV Franz Ortner
Frau Adelheid Lipp
Herr Alois Hemetsberger

Für die Freien Demokraten Henndorfs:

Herr GR Johann Kaindl
Herr GR Franz Brandstätter

Sonstige Anwesende:

Frau Mag. Karin Rainer-Wenger Bezirkshauptmann-Stellvertreterin;

Nicht anwesend:

Für die Österreichische Volkspartei:

Herr Josef Eder bis TOP 6) – siehe Protokoll;

Schriftführerin: Enhuber Monika

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
2. Angelobung des neu gewählten Bürgermeisters;
3. Angelobung der neu gewählten Gemeindevertretungsmitglieder;
4. Wahl der Mitglieder der Gemeindevorsteherung durch die Fraktionen;
5. Angelobung des Vizebürgermeisters und der übrigen Vorstandsmitglieder;
6. Einrichtung von Ausschüssen und Bestellung der Mitglieder - Beratung und Beschluss;
7. Entsendung von Mitgliedern in diverse Verbände, Kommissionen etc. - Beratung und Beschluss;

Nicht öffentlicher Teil

8. Ehrungen;

Öffentlicher Teil

9. Allfälliges;

Erledigung:

Öffentlicher Teil

zu 1.) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Rupert Eder, der in der Bürgermeisterdirektwahl zum Bürgermeister gewählt wurde, eröffnet die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung. Er begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Bezirkshauptmannstellvertreterin Frau Mag. Karin Rainer-Wenger recht herzlich. Er stellt fest, dass die Einberufung nachweislich und rechtzeitig erfolgt. Weiters stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2.) Angelobung des neu gewählten Bürgermeisters:

Bürgermeister Rupert Eder ÖVP wurde in der Direktwahl am 7.3.2004 mit 2026 von 2547 gültig abgegebenen Stimmen, das sind 79,54 %, von den Henndorferinnen und Henndorfern wieder zum Bürgermeister gewählt.

Die Angelobung des gewählten Bürgermeisters wird von Bezirkshauptmannstellvertreterin Frau Mag. Karin Rainer-Wenger vorgenommen (§ 35 Abs. 2 Gemeindeordnung 1994 i.d.g.F.).

zu 3.) Angelobung der neu gewählten Gemeindevertretungsmitglieder:

Die Mitglieder der neu gewählten Gemeindevertretung legen ihr Gelöbnis gem. § 20 Salzburger Gemeindeordnung 1994 i.d.g.F. in die Hand des Bürgermeisters Rupert Eder ab.

Die Gelöbnisformel lautet:

„Ich gelobe, die Gesetze des Bundes und des Landes Salzburg gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheitspflicht zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen zu fördern.“

zu 4.) Wahl der Mitglieder der Gemeindevorsteherung durch die Fraktionen:

Die Gemeindevorsteherung besteht gem. § 34 Abs. 1 Salzburger Gemeindeordnung 1994 aus dem Bürgermeister und aus weiteren 7 Mitgliedern der Gemeindevertretung. Die Besetzung der Mandate ergibt sich aufgrund der erreichten Gemeindevertretungsmandate nach dem D`Hondtschen Verfahren. Der Bürgermeister wird dabei als Vorstandsmitglied an erster Stelle seiner Fraktion zugerechnet. Den Vorsitz der Fraktionswahl hat das jeweils älteste Fraktionsmitglied. Die erforderlichen Stimmzettel etc. wurden vom Gemeindeamt vorbereitet.

Aufgrund dieses Verfahrens ergibt sich folgende Reihung für die Fraktionswahl, die für jedes Gemeindevorsteherungsmitglied nacheinander und einzeln durchzuführen ist.

Ermittlung der Gemeindevorsteherungsmandate auf die einzelnen Fraktionen:

Aufgrund des Ergebnisses der Gemeindevertretungswahl vom 7.3.2004 ergibt sich folgende Mandatsverteilung:

ÖVP 12 Mandate (Reststimmen – 71)

SPÖ 7 Mandate (Reststimmen – 00)

FDH 2 Mandate (Reststimmen – 69)

Ermittlung der Gemeindevorstellung nach dem D`Hondtschen Wahlsystem:

	ÖVP	SPÖ	FDH
	12	7	2
:2	6	3,5	1
:3	4	2,33	0,67
:4	3	1,75	0,50
:5	2,40	1,40	0,40

Auf Grund des Wahlergebnisses ergibt sich in Zusammenhang mit der Direktwahl des Bürgermeisters in der Gemeindevorstellung folgende Reihenfolge:

Bürgermeister Rupert Eder	ÖVP
1. Gemeinderat (Vizebürgermeister)	SPÖ
2. Gemeinderat	ÖVP
3. Gemeinderat	ÖVP
4. Gemeinderat	SPÖ
5. Gemeinderat	ÖVP
6. Gemeinderat	ÖVP
7. Gemeinderat	SPÖ

Der Bürgermeister ist gem. § 34 Abs. 1 Mitglied der Gemeindevorstellung und wird gem. § 35 Abs. 5 Salzburger Gemeindeordnung 1994 auf die Anzahl der der ÖVP zufallenden Mandate angerechnet.

Die Gemeinderäte werden in der folgenden Fraktionswahl ermittelt, wobei jeweils das an Jahren älteste Fraktionsmitglied den Vorsitz hat.

Als Stimmzähler wurden vom Vorsitzenden folgende Personen bestimmt:

Bürgermeister Rupert Eder

Vizebürgermeister Walter Seidl

In die Gemeindevorstellung werden folgende Personen gewählt:

1. Gemeinderat (Vizebürgermeister) SPÖ

Wahlleiter: Franz Ortner

6 Stimmen - Walter Seidl

1 ungültige Stimme

Somit heißt der **Vizebürgermeister Walter Seidl**

Die Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Frau Mag. Rainer-Wenger gelobt den Vizebürgermeister gem. § 35 Salzburger Gemeindeordnung 1994 i. d. g. F. an.

2. Gemeinderat

ÖVP

Wahlleiter: Dr. Wolfgang Leinberger

Wahlvorschlag: Dr. Wolfgang Leinberger
10 Stimmen – Dr. Wolfgang Leinberger
1 ungültige Stimme

Somit heißt der 2. Gemeinderat **Dr. Wolfgang Leinberger**

3. Gemeinderat

ÖVP

Wahlleiter: Dr. Wolfgang Leinberger

Wahlvorschlag: Johann Ebner
10 Stimmen Johann Ebner
1 ungültige Stimme

Somit ist der 3. Gemeinderat **Herr Johann Ebner**

4. Gemeinderat

SPÖ

Wahlleiter: Franz Ortner

Wahlvorschlag: Mag. Hildegard Eisl
6 Stimmen - Mag. Hildegard Eisl
1 ungültige Stimme

Somit ist der 4. Gemeinderat **Frau Mag. Hildegard Eisl**

5. Gemeinderat

ÖVP

Wahlleiter Dr. Wolfgang Leinberger

Wahlvorschlag: Johann Schwaiger
10 Stimmen – Johann Schwaiger
1 ungültige

Somit ist der 5. Gemeinderat **Herr Johann Schwaiger**

6. Gemeinderat

ÖVP

Wahlleiter: Dr. Wolfgang Leinberger

Wahlvorschlag: Dr. Wolfgang Kirchtag
10 Stimmen – Dr. Wolfgang Kirchtag
1 ungültige

Somit ist der 6. Gemeinderat **Dr. Wolfgang Kirchtag**

7. Gemeinderat

SPÖ

Wahlleiter: Franz Ortner

Wahlvorschlag: Dorothea Aberger
6 Stimmen – Dorothea Aberger
1 ungültig Stimme

Somit ist der 7. Gemeinderat **Frau Dorothea Aberger**

Als beratendes Mitglied in der Gemeindevorstellung für die freien Demokraten wird **Herr GV Johann Kaindl** namhaft gemacht

zu 5.) Angelobung des Vizebürgermeisters und der übrigen Vorstandsmitglieder:

Die neu gewählten Mitglieder der Gemeindevorstellung legen ihr Gelöbnis gem. § 35 der Salzburger Gemeindeordnung 1994 i.d.g.F. vor der versammelten Gemeindevertretung in die Hand des Bürgermeisters ab. Bezirkshauptmannstellvertreterin Frau Mag. Karin Rainer-Wenger war bei der Fraktionswahl der Gemeinderäte anwesend und stellte die Gesetzmäßigkeit der Durchführung fest.

zu 6.) Einrichtung von Ausschüssen und Bestellung der Mitglieder - Beratung und Beschluss:

Um zu einer raschen Fortführung der erforderlichen Arbeiten zu kommen, wird vorgeschlagen die Ausschüsse einzurichten und die Mitglieder der einzelnen Fraktionen zu bestellen. Die Ausschüsse (Ausnahme Überprüfungsausschuss) sind nach dem Verhältniswahlrecht ebenfalls mit jeweils 8 Mitgliedern zu bestellen. Es sind daher in diesen Ausschüssen 5 Mitglieder der ÖVP und 3 Mitglieder der SPÖ. Die Mitglieder der Freien Demokraten haben nur beratende Stellung in den Ausschüssen. Der Ausschussvorsitz ist per Gesetz nach dem Proporz aufzuteilen. Das würde bei 4 Ausschüssen bedeuten, dass die ÖVP in 3 Ausschüssen und die SPÖ in einem Ausschuss den Vorsitz stellt.

Beim Überprüfungsausschuss, der verpflichtend einzurichten ist, müssen alle in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen gleich stark vertreten sein. Das bedeutet, dass der Überprüfungsausschuss mit 6 Mitgliedern zu besetzen ist. Der Ausschussvorsitz wird im Überprüfungsausschuss gewählt und der oder die Ausschussvorsitzende darf nicht der Fraktion des Bürgermeisters angehören.

Folgende Ausschüsse mit dem angeführten Ausschussvorsitz werden vorgeschlagen:

1. **Ausschuss für Bau- und Raumordnungsangelegenheiten und Gemeindeliegenschaften**
Vorsitz – ÖVP
2. **Ausschuss für Schule, Kindergarten, Soziales und Kultur**
Vorsitz – SPÖ
3. **Ausschuss für Dorfgestaltung und Verkehr**
Vorsitz – ÖVP
4. **Ausschuss für Umwelt, Jugend, Sport, Freizeit und Fremdenverkehr**
Vorsitz – ÖVP
5. **Überprüfungsausschuss**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die vorgeschlagenen Ausschüsse zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Für die einzelnen Ausschüsse werden folgende Personen namhaft gemacht und bestellt:

1. Ausschuss für Bau- und Raumordnungsangelegenheiten und Gemeindeliegenschaften

Vorsitz – ÖVP

Mitglieder:

ÖVP

Bürgermeister Rupert Eder
GR Johann Ebner
GR Johann Schwaiger
GR Dr. Wolfgang Kirchtag
GV Dr. Christian Möller

Ersatzmitglieder:

GR Dr. Wolfgang Leinberger
GV Johann Riedl
GV Elfriede Schwaiger
GV Friedrich Schmidhuber
GV Karoline Eckereder-Edtstadler

SPÖ

Vizebgm. Walter Seidl
GV Herbert Thalhammer
GV Alois Hemetsberger

GV Franz Ortner
GR Dorothea Aberger
GV Adelheid Lipp

FDH

Franz Brandstätter (beratendes Mitglied)

2. Ausschuss für Schule, Kindergarten Soziales und Kultur:

Vorsitz SPÖ

Mitglieder:

Ersatzmitglieder:

SPÖ

Vizebgm. Walter Seidl
GV Adelheid Lipp
GV Franz Ortner

GV Alois Hemetsberger
GV Herbert Thalhammer
GR Mag. Hildegard Eisl

ÖVP

GR Dr. Wolfgang Leinberger
GV Karoline Eckereeder-Edtstadler
GV Dr. Christian Möller
GR Dr. Wolfgang Kirchttag
GV Gerhard Wieder

GR Johann Ebner
GR Johann Schwaiger
Bgm. Rupert Eder
GV Johann Riedl
GV Josef Eder

FDH

Franz Brandstätter (beratendes Mitglied)

3. Ausschuss für Dorfgestaltung und Verkehr:

Vorsitz ÖVP

Mitglieder

Ersatzmitglieder

ÖVP

GR Dr. Wolfgang Leinberger
GV Friedrich Schmidhuber
GR Johann Ebner
GV Elfriede Schwaiger
GR Johann Schwaiger

GV Johann Riedl
GR Dr. Wolfgang Kirchttag
GV Dr. Christian Möller
GV Karoline Eckereeder-Edtstadler
Bgm. Rupert Eder

SPÖ

GV Herbert Thalhammer
GR Mag. Hildegard Eisl
GR Dorothea Aberger

Vizebgm. Walter Seidl
GV Franz Ortner
GV Adelheid Lipp

FDH

Johann Kaindl (beratendes Mitglied)

4. Ausschuss für Umwelt, Sport, Jugend, Freizeit und Fremdenverkehr:

Vorsitz ÖVP

Mitglieder:

Ersatzmitglieder:

ÖVP

GV Friedrich Schmidhuber
GV Elfriede Schwaiger
GV Josef Eder
GV Johann Riedl

GR Dr. Wolfgang Leinberger
Bgm. Rupert Eder
GR Johann Ebner
GV Gerhard Wieder

GV Karoline Eckereder-Edtstadler

GR Dr. Wolfgang Kirchttag

SPÖ

GR Dorothea Aberger
GV Alois Hemetsberger
GV Adelheid Lipp

GV Herbert Thalhammer
GR Mag. Hildegard Eisl
GV Franz Ortner

FDH

Franz Brandstätter (beratendes Mitglied)

5. Überprüfungsausschuss:

Mitglieder

Ersatzmitglieder

SPÖ

GR Mag. Hildegard Eisl
GV Alois Hemetsberger

GR Dorothea Aberger
GV Ortner

ÖVP

GV Gerhard Wieder
GV Dr. Christian Möller

GR Johann Ebner
GR Dr. Wolfgang Leinberger

FDH

GV Johann Kaindl
GV Franz Brandstätter

Der Bürgermeister ist für die rasche Konstituierung der Ausschüsse. Nach Möglichkeit sollte die Konstituierung aller Ausschüsse an einem Tag durchgeführt werden.

Bürgermeister Eder gelobt noch den später eingetroffenen Gemeindevertreter Josef Eder gem. § 35 Salzburger Gemeindeordnung 1994 an.

zu 7.) Entsendung von Mitgliedern in diverse Verbände, Kommissionen etc. - Beratung und Beschluss:

Folgende Gremien sind neu zu bestellen bzw. nach zu besetzen:

Fremdenverkehrsverband:

Mitglieder:

Bgm. Rupert Eder
GV Alois Hemetsberger
GV Franz Brandstätter

Ersatz:

GV Johann Riedl
GV Herbert Thalhammer

Finanzkontrollausschuss:

GR Mag. Hildegard Eisl

Reinhalteverband Wallersee Süd:

Mitglied:
Bgm. Rupert Eder

Ersatz:
Vizebgm. Walter Seidl

Rechnungsprüfer:
GR Dorothea Aberger

Schlichtungsstelle:
GV Lipp

GV Johann Kaindl

Wasserverband Wallersee:

Mitglied:
Bgm. Rupert Eder

Ersatz:
Vizebgm. Walter Seidl

Rechnungsprüfer:
GV Johann Kaindl

Schlichtungsstelle:
GV Adelheid Lipp

GV Gerhard Wieder

Wasserverband Plainfeld:

Mitglied:
Bgm. Rupert Eder

Ersatz:
Vizebgm. Walter Seidl

Gemeindejagdkommission:

Bgm. Rupert Eder
GV Friedrich Schmidhuber
GV Herbert Thalhammer
GV Johann Kaindl

Jagd- und Wildschadenkommission:

Mitglied:
Bgm. Rupert Eder

Ersatz:
Vizebgm. Walter Seidl

Bezirkssozialhilfebeirat:

Mitglied:
Bgm. Rupert Eder

Ersatz:
Vizebgm. Walter Seidl

Regionalverband Salzburger Seengebiet.

Mitglied:
Bgm. Rupert Eder

Ersatz:
GR Johann Ebner

Beratende Mitglieder:
GR Johann Schwaiger
Vizebgm. Walter Seidl
GV Franz Brandstätter

GR Dr. Wolfgang Kirchttag
GR Dorothea Aberger
GV Johann Kaindl

Arbeitsausschuss Mehrzweckhalle:

Bgm. Rupert Eder
GR Dr. Wolfgang Leinberger
GV Johann Kaindl
Vizebgm. Walter Seidl

Überprüfungsausschuss und Sozialbeirat Seniorenheim Neumarkt:

GV Dr. Christian Möller
GV Franz Ortner

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die vorgeschlagenen Personen in die Gremien zu entsenden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nicht öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

zu 9.) Allfälliges.

Geschlossen: 17.45 Uhr

Gelesen, genehmigt, gefertigt:

F.d.R.d.A.

Bgm. Rupert Eder
Vizebgm. Walter Seidl
Alle anwesenden Gemeindevertretungsmitglieder